175

Au.

Zürich, 14.Mai 1935

Herrn Bruno Meier, Maler, Steinhausweg 1, Zürich 6.

Sehr geehrter Herr,

In der letzten Sitzung unserer Ausstellungskommission ist Ihre Anfrage vom 28.März behandelt worden. Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass es auf Grund der mitgesandten Proben nicht möglich ist, Ihrem Wunsch zu entsprechen. Jedoch steht es Ihnen frei, später andere, vielleicht reifere Arbeiten vorzulegen. Die überbrachten 6 Bilder stehen im Kunsthaus zum Abholen bereit.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

189

Zürich, 14.Mai 1935

Frau Else Lasker-Schüler, Hotel Glockenhof, Zürich 1.

Sehr verehrte Frau Lasker,

Wie Ihnen bereits mündlich mitgeteilt worden ist, hat unsere Ausstellungskommission in der letzten Sitzung sich mit den durch Sie uns vorgelegten Zeichnungen Ihres verstorbenen Sohnes Paul Lasker beschäftigt. Das Ergebnis ist leider nicht positiv; die Kommission ist der Ueberzeugung gelangt, dass die Einreihung einer Auswahl dieser Zeichnungen in eine unserer künftigen Ausstellungen sich nicht gut bewerkstelligen lassen würde. Wir halten die Arbeiten zu Ihrer Verfügung, und begrüssen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor